

HANNOVER



Musikschule der Landeshauptstadt Hannover

MUSIK HAUTNAH! Schulkonzerte 2025/2026

**MUSIK
GLOBAL**



MUSIK HAUTNAH!

Workshops und musikalische Aufführungen für Schüler*innen

Wir freuen uns sehr, dass wir Ihnen unser diesjähriges Programm präsentieren dürfen!

Nach dem Kulturjahr 2025 und dem 10-jährigen Jubiläum der Ernennung der Stadt Hannover als Unesco City of Music ist der Focus der LHH weiterhin auf Diversität gerichtet. Wir haben das Selbstverständnis, mit unseren Angeboten die kulturelle Vielfalt der Gesellschaft abzubilden und alle Menschen in Hannover mit einem diversen, vielseitigen, musikalischen Bildungsprogramm gleichermaßen anzusprechen.

„Musik Global“ bleibt auch für das kommende Schuljahr Schwerpunkt der Musikschule der Landeshauptstadt Hannover. Dies spiegelt sich im Kollegium und bei den Schüler*innen wider und natürlich auch im Programm unserer Schulkonzerte und Workshops.

Wir möchten Sie auch auf unsere neuen Angebote aufmerksam machen: Wieder mit dabei ist Hesam Asadi mit dem Workshop „Mit kultureller Bildung zu globalen Perspektiven“, wir freuen uns sehr! Er vermittelt spielerisch den Zugang zu außereuropäischen Musikkulturen, dabei probieren die Schüler*innen verschiedene Melodie- und Perkussionsinstrumente wie Cajon, Djembe, Darbuka, Kamantsche und Daf aus.

Im „Zoffprojekt“ zeigen Nettan und Hannah, dass Streit nicht nur in der Welt der Musik sondern auch im Leben seinen Platz haben darf. Nach Dissonanzen kommt wieder gemeinsame Spielfreude auf ...

„TanZirkus Musikus“ lädt ein zu einer magisch-musikalischen Zirkusshow zum Staunen, Lachen, Träumen und Mittanzen. Dabei geht es vor allem um gemeinsam erlebte Freude, Gruppenerleben und Kreativität.

Wie schon im letzten Schuljahr werden die Konzerte und Workshops über Pauschalien abgerechnet. Weitere Informationen zu den Kosten und zum Bewerbungsvorgang finden Sie auf folgender Webseite der Musikschule der Landeshauptstadt Hannover: www.hannover.de/musikhautnah

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungen und wünschen allen Beteiligten viel Freude und Vergnügen!



Verena Tschira



Barbara Kies

Programm 2025/2026

Ab Primarstufe

01	Mika und die App in die Vergangenheit	04
02	Die Bremer Stadtmusikanten	05
03	Das Farbenmonster	05
04	Das Zoffprojekt	06
05	TanZirkus Musikus	07
06	Ein Stück Papier	07
07	Streichinstrumente	08
08	Holzblasinstrumente	08
09	Blechblasinstrumente	09
10	Ferdinand der Stier	09
11	Küchenmusik	10
12	Leifur	10
13	Kapitän Schlagsaite	11
14	Märchenkonzert	11
15	Kreuz & Quer	12
16	Ein barockes Hoffest	13
17	Ein Ausflug nach Syrien	13
18	Kleine Schritte – Große Wirkung	14
19	Good news from Africa	14
20	Entdecken von Klängen und Rhythmen aus der Natur	15
21	Naturmusik – die Panflöte aus den Anden	15
22	Von Rio nach Havanna	16
23	Stomp	16

Sekundarstufe I + II

24	Be like water, my friend	17
25	Gamelan	17

Für jede Altersstufe

26	Jazz2School	18
27	Musik finden – Musik erfinden	19
28	Mit kultureller Bildung zu globalen Perspektiven	19



01

Mika und die App in die Vergangenheit

Eine Geschichte zum Zuhören über Alternativen zur Mediennutzung

Als Mika versehentlich eine App auf sein Handy lädt, die ihn in die Vergangenheit katapultiert, ist die Verwirrung groß: keine Laptops, keine Handys, kein Fernsehen. Wie haben die Menschen damals ihren Tag verbracht? Anfangs wirkt alles fremd, doch Mika merkt schnell: Auch ohne ständige Bildschirme gibt es viel zu entdecken. Gemeinsam mit den Lernenden begleiten wir das Kind auf dieser Zeitreise – und entwickeln Ideen für Freizeitgestaltung fernab digitaler Medien. Durch Mikas Geschichte führen wir mit eigenen Liedern, begleitet von Gitarre, Cajon und Gesang, und eröffnen so eine neue Perspektive.

Ausführende Nils Wittrock und Simon Schröder
Zielgruppe 1. + 2. Klasse
Dauer 1 Schulstunde
Gruppengröße 1 Schulklassen



02

Die Bremer Stadtmusikanten

Evas Musikgeschichten

Eva Weiss nimmt die Kinder mit auf eine musikalisch-literarische Erlebnisreise. Sie nutzt durch den Einsatz verschiedenster Instrumente die vielfältigen Möglichkeiten der Musik, mit Klängen und Geräuschen das Geschehen akustisch zu akzentuieren und zu dramatisieren. Die Handlung wird unmittelbar umgesetzt, so dass die Ereignisse, Gefühle und Stimmungen des Märchens erlebbar werden. Es erklingen die Gambe als Hauptinstrument, dazu Instrumente wie Waldteufel, Psalter, Trommel, Nasenflöte u. a. Zum Schluss werden den Kindern die Instrumente erklärt. Auf Fragen geht Eva Weiss altersgerecht ein.

Ausführende Eva Weiss
Zielgruppe 1.–4. Klasse
Dauer 1 Schulstunde
Gruppengröße 1 Schulklassen

- Anmeldung bitte ab 2 Veranstaltungen



03

Das Farbenmonster

Flex Ensemble

Die liebevoll erzählte Geschichte „Das Farbenmonster“ der Kunsttherapeutin Anna Llenas (Christophorus Verlag) nimmt Kinder mit auf eine fantasievolle Reise durch die Welt der Gefühle. Mit Schauspiel, Musik und fantasievollen Kostümen (Natalie Koperkiewicz) wird jede Emotion lebendig. Dabei lernen die Schüler*innen nicht nur, ihre Gefühle besser zu verstehen und zu benennen, sondern erleben auch, wie sich Traurigkeit, Freude, Wut oder Angst musikalisch ausdrücken lassen – durch die Klangfarben von Violine, Bratsche, Cello und Klavier.

Ausführende Flex Ensemble
Zielgruppe 1.–2. Klasse
Dauer 1 Schulstunde
Gruppengröße 1–2 Schulklassen

- Klavier oder Flügel erforderlich



Instrumentenkunde für Grundschüler*innen

In jedem Workshop werden ein bis drei Orchesterinstrumente musikalisch vorgestellt, erklärt und zum Teil auch mit selbstgebauten Elementarinstrumenten verglichen.

07

Streichinstrumente

Geige · Bratsche · Cello

Drei professionelle Musiker*innen stellen als Streichtrio die Familie der Streichinstrumente vor. Sie spielen, zupfen, singen und vermitteln den Kindern im lebendigen Austausch Grundlagen in Instrumentenkunde und Interpretation. Wie hoch kann die Geige spielen? Wie tief klingt das Cello? Wie leise wird die Bratsche, wenn sie mit Dämpfer gespielt wird? Wer erkennt als erster die Melodie von Balou, dem Bären?

Ausführende Studierende und Absolvent*innen der HMTMH

Leitung Franziska Buttkus

Zielgruppe 1.–4. Klasse

Dauer 1 Schulstunde

Gruppengröße max. 2 Schulklassen

- Anmeldung bitte ab zwei Veranstaltungen

08

Holzblasinstrumente

Querflöte · Oboe · Klarinette · Fagott

Im Holzblasworkshop werden die Instrumente Fagott, Klarinette und Querflöte von erfahrenen Musikpädagog*innen auf anschauliche und lebendige Weise vorgestellt. Den Kindern werden hierzu bekannte Melodien und auch weniger bekannte Musikstücke aus verschiedenen Jahrhunderten und Ländern vorgespielt. Die Kinder erhalten die Möglichkeit, ihr Wissen unter Beweis zu stellen, z. B.: Welches ist das älteste Instrument? Wie lang ist das Fagott? Welches Instrument hat eine Birne, die man jedoch nicht essen kann?

Ausführende Studierende und Absolvent*innen der HMTMH

Leitung Vera Treuner

Zielgruppe 1.–4. Klasse

Dauer 1 Schulstunde

Gruppengröße max. 2 Schulklassen

- Anmeldung bitte ab zwei Veranstaltungen

09

Blechblasinstrumente

Wir zeigen Euch, wie man Luft in Klang verwandelt! Dabei stellen wir die verschiedenen Blechblasinstrumente vor (Trompete, Horn, Posaune und Tuba) und demonstrieren ihre Vielseitigkeit. Ihr könnt Musik aus ganz unterschiedlichen Zeiten und Stilen erleben. Die Bandbreite reicht von Klassik über Jazz- und Popmusik bis zu berühmten Film-Melodien. Auch das Ausprobieren kommt nicht zu kurz!

Ausführende Blechbläserquintett
2 Trompeten · Horn
Posaune · Tuba

Leitung Martin Stegemeier

Zielgruppe ab 3. Klasse

Dauer 1 Schulstunde

Gruppengröße 1–3 Schulklassen

- Anmeldung bitte ab zwei Veranstaltungen

10

Ferdinand der Stier

Musikalische Geschichte für junge Leute

Ferdinand der Stier liebt es, in der Sonne zu liegen und sich am Duft der Blumen zu erfreuen. Ganz im Gegensatz zu seinen Altersgenoss*innen, denen nichts wichtiger ist, als den coolen Muskelprotz zu mimen, um für den großen Stierkampf ausgewählt zu werden. Umso erstaunlicher ist, dass die Wahl doch auf Ferdinand fällt ...

Nach einem Buch von Munro Leaf. Die Musik ist komponiert von Alan Ridout für Violine solo. Die Themen werden vorgestellt und nach der Aufführung die Spieltechniken der Violine erklärt.

Ausführende Marie-Luise Jauch
Violine
Beate Josten
Sprecherin

Zielgruppe 1.–4. Klasse

Dauer 1 Schulstunde

Gruppengröße 1–2 Schulklassen

- Anmeldung bitte ab zwei Veranstaltungen



11

Küchenmusik

Tasse und Teller bleiben nicht im Schrank

Die Schüler*innen erforschen Klänge und Rhythmen mit Materialien aus der Küche. Schneebesen, Kochlöffel, Siebe, Reis, Erbsen und vieles mehr werden in Instrumente verwandelt und zum Klingen gebracht. Das gemeinsame Musizieren des „Küchenorchesters“ erweitert die Ausdrucks- und Wahrnehmungsmöglichkeiten der Schüler*innen, fördert die Kommunikation und bringt sie in Bewegung.

Ausführende Bärbel Kasperek
Zielgruppe 1.–3. Klasse
Dauer 2 Schulstunden
Gruppengröße 1 Schulklassen



12



Leifur

Eine winterliche Musikgeschichte

Der kleine Wichtel Leifur aus Island will euch Schüler*innen besuchen und reist dabei von seinem Heimatland über Skandinavien, Schottland und Frankreich nach Deutschland. Dabei bekommt er viele unterschiedliche kulturelle und musikalische Eindrücke aus diesen Ländern. Neben den Hauptinstrumenten Gitarre und Blockflöte werden auch länderspezifische Instrumente, wie z. B. der Dudelsack zu hören sein. Alle Kinder dürfen mitmachen, sodass ein persönlicher Kontakt zu den Musiker*innen entsteht.

Ausführende Mirjam Al Naieb
Blockflöte
Simon Gutfleisch
Gitarre

Zielgruppe 1.–4. Klasse
Dauer 1 Schulstunde
Gruppengröße 1 Schulklassen

● Anmeldung bitte ab zwei Veranstaltungen



13

Kapitän Schlagsaite



Der Kapitän „Schlagsaite“ reist auf seiner Schatzsuche quer durch das Mittelmeer und lernt ländertypische Musik aus vielen Epochen und Stilen kennen. Dabei vermitteln die Musiker*innen, die auch als Schauspieler*innen tätig sind, die Kultur, Sprache, Bräuche und Eigenschaften einiger Länder im Mittelmeerraum. Neben ihren Hauptinstrumenten Gitarre und Blockflöte werden auch länderspezifische Instrumente wie z. B. Mandoline oder besondere Blasinstrumente zu hören sein. Durch unterschiedliche Aktionen werden die Kinder aktiv in das Konzert mit eingebunden und dürfen musikalisch und szenisch mitwirken.

Ausführende Mirjam Al Naieb
Blockflöte
Simon Gutfleisch
Gitarre

Zielgruppe 1.–4. Klasse
Dauer 1 Schulstunde
Gruppengröße 1 Schulklassen

● Anmeldung bitte ab zwei Veranstaltungen



14

Märchenkonzert

Das Grimmsche Märchen „Hänsel und Gretel“ wurde schon für Oper und Theater bearbeitet. Die Musiker*innen Mirjam Al Naieb (Blockflöte) und Simon Gutfleisch (Gitarre) werden in dem 45-minütigen Märchenkonzert dieses Märchen speziell für Kinder thematisieren. Anhand der Geschichte singen und spielen die Kinder zusammen mit den Musiker*innen und lernen die Instrumente auf eine besondere Art kennen. Durch unterschiedliche Aktionen werden die Kinder auch aktiv in das Konzert mit eingebunden und dürfen musikalisch und szenisch mitwirken.

Ausführende Mirjam Al Naieb
Blockflöte
Simon Gutfleisch
Gitarre

Zielgruppe 1.–4. Klasse
Dauer 1 Schulstunde
Gruppengröße 1 Schulklassen

● Anmeldung bitte ab zwei Veranstaltungen



15



Kreuz & Quer

Mit Violine, Violoncello, Gesang und Bewegung nehmen Elke Stangier und Katharina Pfänder ihr junges Publikum mit auf eine Reise über Meere und Kontinente. Kreuz und quer von Nord über Ost nach Südwest. Im Gepäck haben sie internationale Musik aus unterschiedlichen Regionen der Erde. Zu hören sind Klezmer, Tango, Musette, Alpenländer und vieles mehr. Mit Soundimprovisationen, Yoga-Elementen und Rätseln rund um den Globus interagieren die Musikerinnen mit den Schüler*innen. Gemeinsam lauschen wir Wind und Wasser, pusten in die Segel und wippen in krummen Takten.

Ausführende Katharina Pfänder
Zielgruppe 1.–4. Klasse

Dauer 1 Schulstunde

Gruppengröße max. 2 Schulklassen

- Anmeldung bitte ab zwei Veranstaltungen



16

Ein barockes Hoffest

Die Schüler*innen unternehmen eine musikalische Reise an den Hof von Hannover zur Zeit des Barock. Im ersten Teil bekommen die Schulklassen Besuch von jeweils einem Ensemblemitglied. Auf Grundlage eines Schlossplans, in dessen Räumen sich musikalische, geschichtliche und spielerische Inhalte verbergen, rücken wir der Barockzeit ein Stück näher. Zum Abschluss werden wir ein prunkvolles Hoffest feiern, bei dem die jungen Gäste zum Tanzen und Musizieren eingeladen sind.

Ausführende Ensemble la festa musicale

Zielgruppe 3.–6. Klasse

Dauer 4 Schulstunden

Gruppengröße Workshop für bis zu 80 Kinder



17

Ein Ausflug nach Syrien

Musik und Tänze der Kurden

In diesem interaktiven Workshop lernen Schüler*innen die kurdische Musik und Kultur kennen. Renas Ibrahim, ein kurdischer Musiker, spielt Klarinette und Saz, unterstützt von Szerafina Schiesser auf der Daf. Die Kinder entdecken orientalische Rhythmen, Lieder und Tänze und erfahren viel über das Leben der Kurden in Syrien. Am Ende des Workshops singen, trommeln und tanzen die Kinder gemeinsam. Eine einzigartige Gelegenheit, Musik und Traditionen eines anderen Kulturreises hautnah zu erleben!

Ausführende Renas Ibrahim
Szerafina Schiesser

Zielgruppe 1.–5. Klasse

Dauer 2 Schulstunden

Gruppengröße 1–2 Schulklassen

- Anmeldung bitte ab zwei Veranstaltungen





18



Kleine Schritte – Große Wirkung

Die UN haben sich auf 17 Ziele geeinigt, die unser Leben nachhaltiger und gerechter machen sollen. In der musikalischen Auseinandersetzung damit regt das Duo „LautStark“ zum Nachdenken darüber an, wie wir, auch durch kleine Schritte, etwas Gutes bewirken können. Ausgewählte Ziele werden durch Lieder sinnlich erfahrbar gemacht und mit den Icons erklärend verknüpft. Die Teilnehmenden sind zum Mitmachen eingeladen. Eine musikalisch untermalte Geschichte ermutigt und zeigt, dass auch kleine Handlungen einen Effekt haben.

Ausführende Ulrike Meinholtz
Roswitha Conrad
Zielgruppe 1.–6. Klasse
Dauer 2 Schulstunden
(mit Pause)
Gruppengröße 1–2 Schulklassen



19



Good news from Africa

Hier werden die Teilnehmenden auf eine musikalische Reise nach Westafrika eingeladen. Als Duo „LautStark“ waren Roswitha Conrad und Ulrike Meinholtz mehrfach in verschiedenen Ländern wie Mali, Burkina Faso, Gambia, Senegal und der Elfenbeinküste unterwegs. Sie haben von der Zusammenarbeit mit dortigen Musizierenden zahlreiche Lieder in verschiedenen Sprachen zum Mitsingen, Klatschen und Tanzen mitgebracht. So werden die Teilnehmenden hautnah mit auf die Reise genommen.

Ausführende Ulrike Meinholtz
Roswitha Conrad
Zielgruppe 1.–6. Klasse
Dauer 1 Schulstunde
Gruppengröße 1 Schulklassie

● Anmeldung bitte ab zwei Veranstaltungen



20



Entdecken von Klängen und Rhythmen aus der Natur

Es werden Naturinstrumente aus aller Welt vorgestellt: Aus Afrika z.B. Caxixi, Tobongos und Sansula; Kuhglocken und Holzinstrumente aus Indien. Neben Chacchas/Ziegenhufen- und Akazien-Rasseln aus Südamerika, ist die Panflöte dabei, sowie Kabalongas und Manguarés. Auch die Gewittertrommel (USA), Schafstimmen, Rühr- und Zungentrommeln aus Europa lassen das Kennenlernen von Musik und Instrumenten anderer Kulturen, das Ausprobieren und Entdecken von Klängen und Geräuschen aus der Natur zu einem spannenden Erlebnis werden.

Ausführende Lito Bringas ·Leitung
P.M. Adam-Kirchner
Zielgruppe 1.–5. Klasse
Dauer 2 Schulstunden
Gruppengröße 1 Schulklassie
Sprachen deutsch, spanisch



21



Naturmusik – die Panflöte aus den Anden

begleitet vom Klang der Ziegenhufe, Schafstimmen und Chacapas

Es wird die „Siku“ (Panflöte aus den Anden) vorgestellt – ein 5.000 Jahre altes Naturinstrument. Nach einer informativen und praktischen Einführung in das Spiel der Panflöte, wird auch die Bedeutung von Melodie und Sprache des Windes der Indigenen in Südamerika erklärt sowie die Musik in ihrem Alltag, auf Festen und bei Ritualen. Jede*r Schüler*in wird für die Dauer des Workshops eine Panflöte zum Ausprobieren und Spielen leihweise zur Verfügung gestellt.

Ausführende Lito Bringas ·Leitung
P.M. Adam-Kirchner
Zielgruppe 3.–5. Klasse
Dauer 2 Schulstunden
Gruppengröße 1 Schulklassie
Sprachen deutsch, spanisch



22



Von Havanna nach Rio

Eine Reise zu den Wurzeln der Latin-Beats

In der populären Musik nehmen karibische, brasilianische und afrikanische Stilformen einen ständig wachsenden Raum ein. Die Schüler*innen lassen lateinamerikanische und/oder afrikanische Rhythmen auf unterschiedlichen Perkussionsinstrumenten entstehen. Dazu wird ein typisches Lied aus dem jeweiligen Kulturbereich gesungen. Die Stunde beginnt mit dem Eingrooven (Körperbewegungen, Klatschen, Sprechen, Singen) auf die jeweiligen Rhythmuslinien. Zum Einsatz kommen Congas, Bongos, Cowbells, Guiros, Maracas, Claves, Surdos, Repiniques, Shaker, Agogo-Bells, Caixas. Einen Teil der Instrumente kann der Workshopleiter nach Absprache mitbringen.

Ausführende Kurt Klose
Zielgruppe 4.–13. Klasse
Dauer 60 Minuten
Gruppengröße 1 Schulklassen

- Anmeldung bitte ab zwei Veranstaltungen



23

Stomp

Rhythmus und Bewegung mit Alltagsgegenständen

Schnipsen, Klatschen, Stampfen – gibt's da nicht noch mehr Geräusche, die wir mit unserem Körper erzeugen können? Na klar! Wir rascheln, wischen, patschen, schnalzen und grooven zusammen. Und nachdem wir mit dem eigenen Körper Musik gemacht haben, entdecken wir die Welt der verrückten Instrumente: Wie klingt ein Eierschneider? Schafft der Ölkanister ein kleines c? Und kann ich Plastikflaschen stimmen? Durch Interaktion und Improvisation mit Alltagsgegenständen entstehen Rhythmicals, die schnell zu Ohrwürmern werden. Let's move and groove together!

Ausführende Barbara von Knobelsdorff
Zielgruppe ab 3. Klasse
Dauer 2 Schulstunden
Gruppengröße 1 Schulklassen



24

Be like water, my friend

In diesem Musik- und Kunstworkshop erfahren Kinder und Jugendliche, wie sie die Naturelemente Wasser, Erde, Luft und Feuer im Leben, in der Musik und in anderen Künsten bewusster erleben können. Wir werden Musik unterschiedlicher Richtungen und Genres (z. B. Klassik, Pop, Rock, Filmmusik) gemeinsam hören, improvisieren und uns auch mit Kunstwerken wie Gedichten und Gemälden beschäftigen. Die Kinder und Jugendliche entdecken auf eine spielerische Art und Weise, wie Musik sie im Alltag unterstützen kann.

Ausführende Dr. Anna Fortunova
Zielgruppe 5.–12. Klasse
Dauer 2 Schulstunden
Gruppengröße 1 Schulklassen

- Bitte nach Möglichkeit Beamer und Klavier/ E-Piano bereitstellen.

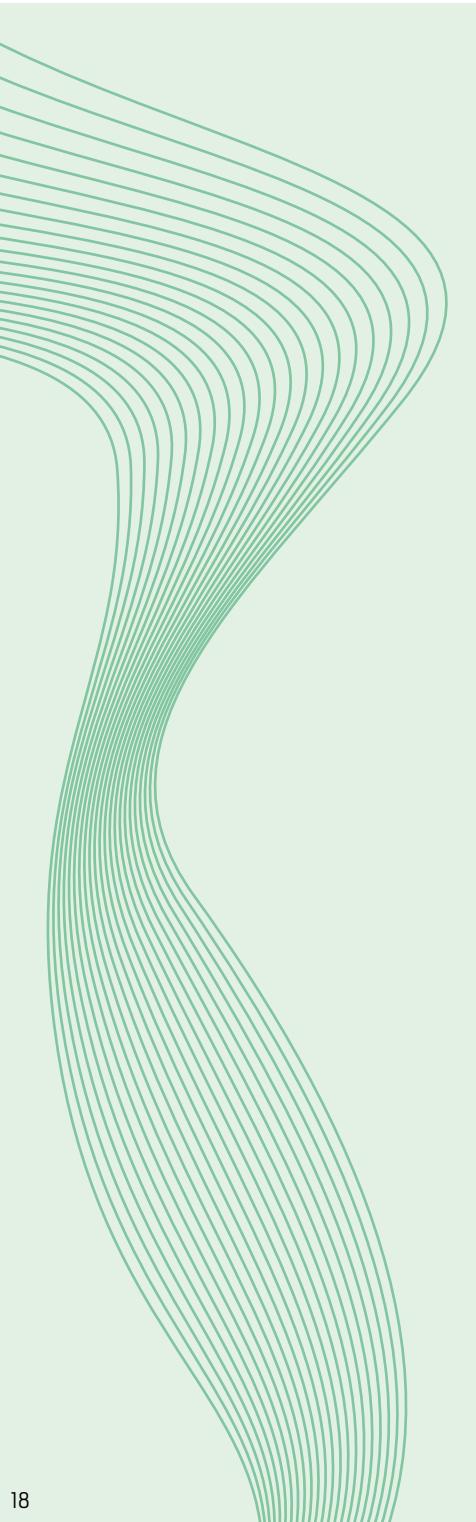


25

Gamelan

Wir begeben uns hier auf einen musikalischen Ausflug ans andere Ende der Welt, nach Indonesien: Die Instrumente, Metallophone und Gongs, und die dazugehörige Musik bezeichnet man als Gamelan. Nach einer kurzen Einführung liegt der Schwerpunkt des Workshops auf dem gemeinsamen Musizieren. Einstudiert wird eine kurze Originalkomposition aus Java. Durch die relativ geringen technischen Anforderungen bietet der Workshop Schüler*innen, die sonst eher wenig Berührung mit Musik haben, ein interessantes und emotionales musikalisches Erlebnis. Aber auch fortgeschrittene Schüler*innen entdecken hier Neues: Eine Welt jenseits des vertrauten Dur und Moll.

Ausführende Carsten Bethmann
Zielgruppe 5.–13. Klasse
Dauer 2 Schulstunden
Gruppengröße 1 Schulklassen
Veranstaltungsort Landesmuseum



26

Jazz2school

Kontrabassist Peter Schwebs und Saxofonist Alexander Hartmann zeigen in dieser mobilen Kleinstbesetzung wie Interaktion, Kommunikation und Improvisation in der Jazzmusik funktionieren können. Anhand ausgewählter Jazz-Standards, bekannter Titel aus der Film- und Popmusik wollen die beiden Musiker eine Tür in die Welt des spontanen Musizierens öffnen und erklären, welche Regeln es dabei zu beachten gibt und wo sie sich Freiheiten nehmen können. In einer Kombination aus Gesprächskonzert und Workshop erläutert das Duo grundlegende Begriffe wie Melodie, Harmonie, Rhythmus und Form und stellt verschiedene Stilrichtungen des Jazz vor: von Blues und Swing zu Latin, Pop und Funk.

Ausführende Peter Schwebs
Alexander Hartmann

Zielgruppe alle Jahrgänge

Dauer 2 Schulstunden

Gruppengröße 1–2 Schulklassen



27

Musik finden – Musik erfinden

Wir gehen gemeinsam auf Klangsuche: Der hannoversche Musiker und Kompositionspädagoge Holger Kirleis stellt mitgebrachte unterschiedliche Klangobjekte, klingende Alltagsgegenstände und ungewöhnliche Perkussionsinstrumente vor. Mit ihnen erzeugen die Schüler*innen eigenwillige, unterschiedliche Klänge und bringen sie ins Zusammenspiel. Kleine Stücke mit jeweils spezieller Klangtypologie entstehen in einzelnen Kleingruppen. Diese Arbeit mündet in ein gemeinsames Klassenmusizieren.

Ausführende Holger Kirleis

Zielgruppe alle Jahrgänge
und Schultypen

Dauer 1 Schulstunde

Gruppengröße 1 Schulklasse
(30 Schüler*innen)



28

Mit kultureller Bildung zu globalen Perspektiven



Der Workshop vermittelt spielerisch Zugänge zu außereuropäischen Musikulturen. Die Schüler*innen probieren unter Anleitung verschiedene Melodie- und Perkussionsinstrumente wie Cajon, Djembe, Darbuka, Daf und Kamantsche aus und kommen so über ihre natürliche Neugierde handelnd in Kontakt mit fremden Klängen. Sie lernen Schrittfolgen von einfachen Kreistänzen und singen gemeinsam persische Lieder.

Ausführende Hesam Asadi

Zielgruppe alle Jahrgänge

Dauer 2 Schulstunden

Gruppengröße bis zu 40
Schüler*innen

Impressum

Landeshauptstadt Hannover

Der Oberbürgermeister

Bereich Musikschule im Fachbereich Kultur

Kontakt

Musikschule der Landeshauptstadt Hannover

Maschstraße 22–24 · 30169 Hannover

Telefon: 0511 168 44137

E-Mail: musik.hautnah@hannover-stadt.de

Projektleitung: Barbara Kies

Gestaltung: James Poelmann

Druck: Letterdruck, Peter Schlapp

Stand: August 2025

Auflage: 350

Bildnachweis:

Titel © Janko Woltersmann/attenzione

Seite 4 © Simon Schröder · Seite 5 © Eva Weiss © Tim Klöckner

Seite 6 © Hannah Heuking/Nettan Supka

Seite 7 © Daniela Kirsch Moussalli © LauraBlastoch

Seite 8 © Joel Wyncott/unsplash © Alfred Hofer/adobeStock

Seite 9 © Priscilla du Preez/unsplash © cirodelia/adobeStock

Seite 10 © Photophonie/adobeStock © Simon Gutfleisch

Seite 11 © Simon Gutfleisch © Simon Gutfleisch

Seite 12 © Katherine Pfänder · Seite 13 © Nils Ole Peters © Jan Felix

Seite 14 © K. Holzhütter © U. Ostländer

Seite 15 © Carmen Ruiz © Adam Kirchner

Seite 16 © pixarno/adobeStock © Janko Woltersmann/attenzione

Seite 17 © mrn photography/unsplash © C. Bethmann

Seite 19 © Dagmara Celta © Jana Schuler

